

Bern, 10.10.2005

Kein SDB-BDS ohne Vorstand

Liebe Kolleginnen und Kollegen im SDB-BDS

An der GV 2002 in Zürich war der Verein an der Schwelle seiner Auflösung. Diese wurde durch eine ausreichende Anzahl von Neumitgliedern im Vorstand verhindert: Franziska Allemann (Bern), Dieter Eichenberger (Zürich), Dominique Moser-Brossy (Bern) und ich (Bernd Martin Rohde, Bern) sind seit drei Jahren dabei. J. Claude Rohner (Basel) löste vor zwei Jahren Cornelia Schumacher (Basel) ab.

Franziska, Dominique und Claude legen nach drei bzw. zwei Jahren ihr Vorstandsmandat nieder. In dieser Zeit wurden einige Weichen gestellt: An der Ausserordentlichen GV 2004 in Bern haben wir beschlossen uns anderen Personen, die im weiteren Umfeld des IuD-Bereiches tätig sind, zu öffnen. Gleichzeitig haben wir mit dem Projekt BIDA eine Chance zur Gründung eines schweizweiten Personalverbandes ergriffen, um der Zersplitterung im Verbandswesen entgegenzuwirken. Es sollte inzwischen jedem klar geworden sein: Ein zurück zu den alten Zeiten kann es nicht mehr geben. Der Versuch, die News zu reaktivieren, musste nach Erscheinen des Heftes N.F. 1 mangels Mitarbeit von Autorinnen und Autoren ausserhalb des Vorstandes eingestellt werden. Die Aufgaben, die der Vorstand in früheren Zeiten üblicherweise wahrgenommen und über die News publiziert hat, sind, man mag das bedauern, der Arbeit mit BIDA zum Opfer gefallen. Der BIDA-Prozess ist zwar über die Sommermonate ins Stocken geraten, was aber nicht schlimm ist, wenn wir weiterhin ausreichendes Personal haben, das die Bereitschaft mitbringt, sich in diesen Prozess einzubringen.

Es sind also nicht nur die Statuten unseres Vereins, die es Dieter und mir versagen, die Vorstandsarbeit zu zweit weiterzuführen. Es gibt genug zu tun, und wir verbleibenden Vorstandsmitglieder wünschen uns neue Kolleginnen und Kollegen, die bereit sind, diesen Weg aktiv und mit neuem Schwung mit uns weiterzugehen. Wir rufen daher alle Mitglieder im Verein auf, sich den Ruck zu geben und eine Mitarbeit im Vorstand nicht nur in Erwägung zu ziehen, sondern sich auch dieser Aufgabe und damit der Wahl an der GV 2005 zu stellen.

Schöne Grüsse im Namen des gesamten Vorstandes

Bernd Martin Rohde